Berna U 2 P 39 D

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (1995)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berna U 2 P 39 D

Wie die meisten wissen hat uns Jakob Moser aus Neukirch diesen Berna geschenkt.Unklar war wem das Fahrzeug früher gehörte.Ruedi Naef, Bruder von Garage-Inhaber Naef in Neukirch hat das Rätsel gelöst.
Der Berna gehörte zuerst dem Süsswaren-Fabrikant Göggel+Kürschner in St.Gallen.Der Wagen hatte einen geschlossenen Aufbau und sah aus wie ein Bus.Im Innern waren die Regale auf denen die Süssigkeiten lagen.
Der Kastenaufbau war orginal mit seitlichen Türen versehen.Stromlinienförmig verliefen auch die hinteren Kotflügel.
Der zweite Besitzer war das Transportunternehmen Fehr in Basadingen.
Dort wurde der Aufbau abgetrennt und eine Brücke montiert.
Später kam der Berna zur Garage Naef,wo er in Zahlung genommen wurde.
Dann,nach etwa 5-6 Jahren hat ihn der Vater von Jakob Moser gekauft.
Bis Dezember 86 war der Kleine im Einsatz.Danach stand der Wagen fast zehn Jahre lang in der trockenen Garage.Als Frau Moser vor etwa fünf Jahren ihr neues Auto bekam,dachte sie ihr Pw hätte jetzt einen guten und trockenen Platz.Doch sie hatte die Rechnung ohne ihren Jakob gemacht,der wollte lieber seinen Berna in Sicherheit wiegen als das Auto von seiner Gattin.So blieb das Auto draussen und der Berna drinnen.Deshalb sieht der Oltener Bär auch heute noch so gut aus.
Erst an jenem Samstag als wir ihn abholten wurde er am Morgen aus der Garage geholt und beim Unterstand abgestellt wo ihn Markus Bodmer und ich vorfanden.

Einzahlungen Vereinsjahr 95

Falls es Mitglieder hat die Ihren Einzahlungsschein verloren haben, gebe ich hier die Kontonummer bekannt.
Postcheck-Konto 90-15436-7 Oldtimer-Club Saurer,9320 Arbon,
Vermerk:Mitgliederbeitrag Vereinsjahr 1995.
Dies gilt auch für unsere Mitglieder aus dem Ausland.
Herzlichen Dank für die schnellen Einzahlungen.

Zu Verkaufen

Pins zu Verkaufen Stk. Fr.10.- von Berna 2U Bauj.1948
In Adressiertes Couvert an: Franz Morgenegg,Hauptstr.294,
5732 Zetzwil, Tel.064/731753

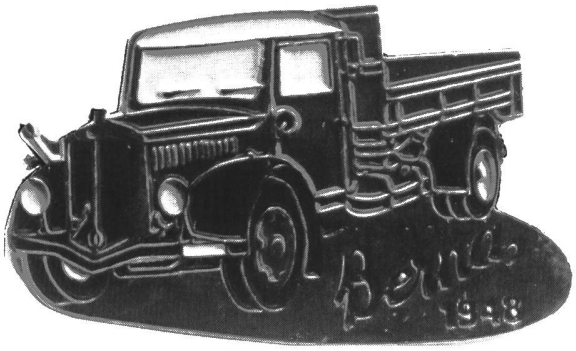

Bild oben: Saurer L4C CT2D Bauj.1965.Carrosserie Ramseier/Jenzer.
PAH Sidler Sempach-Stadt

Bild unten: Saurer 5 DUK D1KU Bauj.1972.Carrosserie Hess.
Wagen Nr.7 der Rottal Auto AG

Bild oben: Saurer RH 580-25 D3KTU-B Bauj.1982
P-25820 Carrosserie Tüscher

Bild unten: Saurer RH 525-23 D3KTU-B Bauj.1982
Carrosserie Ramseier/Jenzer.
PAH A.Schnider,Schüpfheim